

presse

AG Digitale Agenda
AG Finanzen

Blockchain und FinTechs: Innovationen fördern und Verbraucherschutz stärken

*Metin Hakverdi, zuständiger Berichterstatter der AG Finanzen;
Jens Zimmermann, digitalpolitischer Sprecher:*

Viele junge Unternehmen bauen bei ihren Geschäftsmodellen mittlerweile auf die Blockchaintechnologie. Die SPD-Bundestagsfraktion hat Chancen und Risiken der Blockchain heute in einem Fachgespräch mit Jörg Kukies, Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, Jakob von Weizsäcker, Mitglied des Europäischen Parlaments, und Friederike Ernst, Generalsekretärin des Blockchain Bundesverband e.V. und anderen diskutiert. Wir setzen uns für eine zukünftige Regulierung ein, die Innovationen fördert und den Verbraucherschutz stärkt.

„Die Blockchain-Technologie und FinTechs haben das Potential, viele Lebens- und Wirtschaftsbereiche grundlegend zu verändern. Gegenwärtig geht es in der Debatte um Finanzdienstleistungen, Kryptowährungen und Initial Coin Offerings (ICOs). Die neuen, innovativen Geschäftsmodelle bieten viele Chancen. Gleichzeitig stellen sie auch die Regulierungsbehörden vor große Herausforderungen, unter anderem im Bereich Finanzaufsicht und Verbraucherschutz.

Die SPD-Bundestagsfraktion setzt sich für eine zukünftige Regulierung ein, die Innovationen fördert und den Verbraucherschutz stärkt. Klar ist auch, dass die offenen Fragen zum Anlegerschutz, zur Geldwäschebekämpfung, zur Finanzaufsicht und zur Besteuerung auf internationaler und europäischer Ebene diskutiert werden müssen. Deutschland muss sich in den internationalen Arbeitsgruppen und Gremien zum Thema Blockchain weiterhin für eine faire und

gute Regulierung einsetzen.“